

nannten Züge sind mit erlaubten 60 Tonnen Gesamtgewicht unterwegs.

Fahrzeug und Fernsteuerung kommen gut geschützt in stabilen Kartonschachteln mit Kunststoffeinslagen zum Käufer. Der Lastwagen ist darin zusätzlich in einer transparenten Kunststoffbox untergebracht, wo er sanft und rutschticher gelagert wird. Er findet darin auch wieder Platz, nachdem die beiliegenden drei Rückspiegel montiert wurden. Bei dem Modell handelt es sich um ein Hightechspielzeug, das nach dem Einsatz jeweils wieder staubdicht verpackt werden sollte. Der Preis liegt schliesslich im Bereich einer kleinen Grossserienlok – und dementsprechend sollte damit umgegangen werden; als Mindestalter für das Spiel mit dem Fahrzeug werden übrigens 14 Jahre empfohlen. Unser Sohn Simon ist zwar erst zehn, hatte den Lastwagen, anfänglich mit Begleitung, später alleine, aber sehr schnell im Griff und ist auch behutsam damit umgegangen. In dieser Beziehung kennen alle Eltern ihre eigenen Kinder sicher am besten.

Kabine und Aufbauten der Modelle stammen aus dem Standardprogramm. Obwohl Wiking-Modelle üblicherweise immer noch auf den traditionellen Kunststoffreifen fahren, sind die Modelle der Control87-Serie gummibereift, damit sie die Kraft des Motors besser auf die Strasse bringen. Angetrieben sind natürlich die Hinterachsen, während die vorderen pendelnd gelagert und lenkbar die Bodenunebenheiten ausgleichen.

Der Lastwagen bildet eine rundum verschlossene Einheit, die ganze Elektronik und der Akku finden im Kastenaufbau Platz, und auch von unten lässt sich der Standort des Motors eher errahnen als erkennen. Am Heck sind der Ein-/Ausschalter und die Ladebuchse zu finden; der Ladevorgang dauert ein paar Stunden. Für das Fernsteuermodul werden vier Standardbatterien – der Umwelt zuliebe wieder aufladbare – des Typs AA benötigt.

Ist der Akku des Lastwagens geladen, wird zuerst dieser eingeschaltet, worauf seine Scheinwerfer und Heckleuchten zu blinken beginnen. Nun kann das Fernsteuermodul eingeschaltet werden. Die Verbindung wird automatisch aufgebaut und besteht, wenn die Lichter des Lastwagens konstant leuchten.

Wir konnten es natürlich kaum erwarten, die ersten Strecken mit dem DHL-Lastwagen zu fahren, und waren überrascht



Dieser altehrwürdige Bahnübergang ist wegen der Bodenwelle in der Fahrbahn schwer zu überfahren.



Ein selber gebauter Bahnübergang entpuppt sich als wesentlich unproblematischer.



Hier muss ein Bergefahrzeug gerufen werden, 3 mm hohe Randsteine sind keine Absturzsicherung.



Reling-Elemente aus dem Schiffsmodellbau eignen sich hervorragend als Gelände.